



Abb. 169. St.-Jacobi-Pfarrhof, Ansicht.

Geißler die beiden Pastorate an der Südostecke. (Bebaute Fläche des Beamtenhauses 226 qm, des Hauptpastorates 247 qm, des Saalbaues 344 qm, der beiden Pastorate 320 qm, zusammen 1138 qm; Baukosten 343000 Mark.)

Der St.-Jacobi-Pfarrhof (Abb. 169 bis 172) ist 1908/09 von dem Architekten G. Henry Grell, B. D. U., erbaut. Er enthält das Hauptpastorat, drei einzelne Pastorate mit je einem Konfirmandensaal und den Endbau mit den Räumen für Krippe und Diakonissenstation sowie mit dem darüber gelegenen großen Gemeindefaal. (Bebaute Fläche des Saalbaues 407 qm, des Hauptpastorates 194 qm, der drei andern Pastorate je 148 qm, zusammen 1044 qm; Baukosten 500000 Mark.)

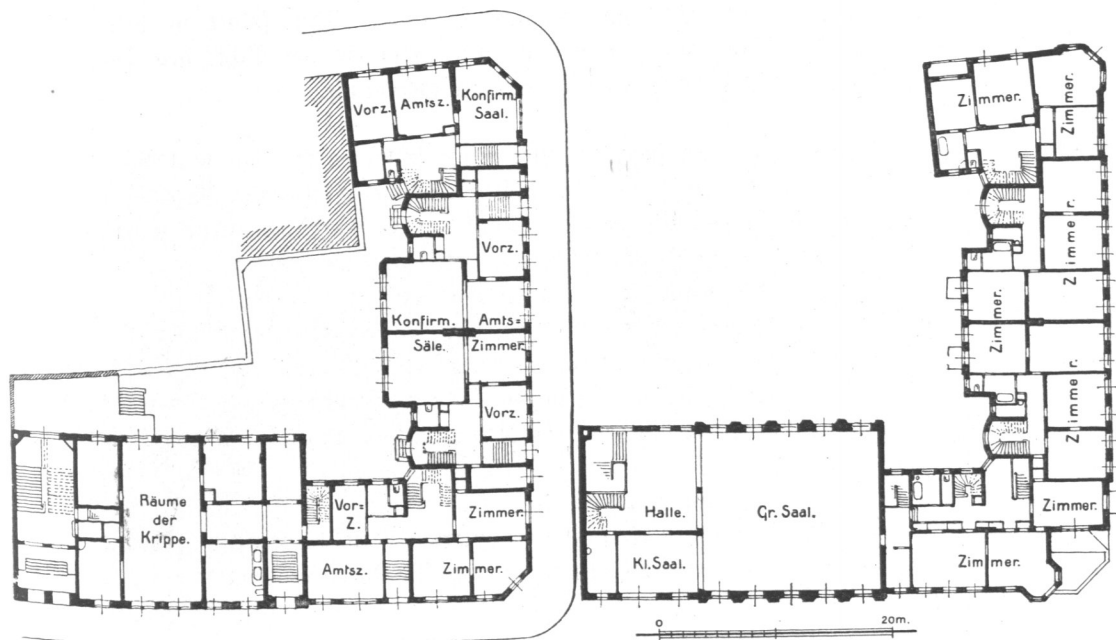


Abb. 170 und 171. St.-Jacobi-Pfarrhof, Grundrisse.